



## Jahresbericht 2011

Schon wieder ein Jahr vorbei, viel Arbeit erledigt und noch viel mehr vor uns. Das Kinderfest hat beinahe zu seiner Schönwetter-Garantie zurückgefunden, all unsere Projekte laufen dank grossartigem Einsatz all unserer Frauen (und Männer) sehr gut. So gut, dass die AkiFe einen Champion als Anerkennung für all die Jahre Kinderfest bekam. Gratuliere, das hat uns sehr gefreut und ihr habt das verdient.

Noch nicht soviel Erfolg hatten wir mit der Subventionierung der Ferienbetreuung durch Gemeinde, das wird ein länger dauernder politischer Prozess, da können wir alle Unterstützung brauchen. Redet mit den Leuten über Ferienbetreuung und deren Notwendigkeit, denn der Reflex bei vielen rechten Politikern und Stimmbürgern ist immer noch Empörung, dass die faulen Eltern jetzt ihre Kinder sogar in den Ferien abgeben wollen. Erklärt bitte immer wieder, dass Kinder 12 Wochen Ferien haben, Angestellte aber meist nur vier Wochen. Und heute müssen oder wollen meist beide Eltern arbeiten. Müssen, weil sie sonst nicht genug Geld zum Leben verdienen, oder weil die gute Ausbildung der Frau wertlos wird, wenn sie zu lange dem Beruf fernbleibt. Es gibt noch vieles dazu zu sagen, ich bin sicher, ihr kennt die Argumente.

Und noch an einem anderen Ort drückt uns der Schuh: Wir brauchen dringend neue Frauen für den Vorstand. Es wird niemand direkt ins kalte Wasser geworfen, Frau kann mal mit kleineren Arbeiten in einer der Arbeitsgruppen beginnen. Sei das in der AkiFe, bei der neuen Arbeitsgruppe Open Sunday oder bei der PR-Gruppe. Und falls ihr bei einem neuen Thema Bedarf seht, kann auch jederzeit eine neue Arbeitsgruppe entstehen. Meldet euch, schnuppert rein, es macht Spass und wir haben alle viel gelernt in diesen Jahren – und auch viel bewegt. Aber jetzt ist es höchste Zeit für jüngere Frauen im Vorstand.

Doris Meyer, Präsidentin

### Bericht KiFe

### Unterwasserwelt vom 1.Mai 2011

Das Thema „Unter Wasser“ hatte es auf unserer Auswahlliste nun doch endlich auf Platz eins geschafft. Bereits an der ersten Sitzung strömten uns die Ideen nur so aus den Köpfen. Das führte wieder zu sehr farbigen Basteleien: kunterbunte Regenbogenfische, Sockentintenfische, Fischerruten, Aquarien und Seeschlangen.

Iren und Xaver versprachen uns zusätzlich ein U-Boot, auf das wir sehr gespannt waren. An gemütlich-kreativen Bastelabenden wurden die Vorarbeiten im TB geleistet.

Das Wetter schien dieses Jahr auf unserer Seite zu sein. So stellen wir am Samstag gutgelaunt auf und waren schon sehr bald fertig.

Trotz der gleichzeitig stattfindenden Ersten Kommunion begann das Kinderfest pünktlich und

die Hirsgartenwiese verwandelte sich in eine farbenfrohe Wasserwelt. Fische, U-Boote, Seeschlangen, Aquarien, Netze, Tintenfische... alles da.

An allen Bastelständen herrschte schnell reger Betrieb und beim Schminken standen die Kinder zum Teil bis zu einer Stunde an!

Während des ganzen Tages konnten wir beobachten, wie farbenfrohe Basteleien rund ums Thema Unterwasserwelt von stolzen Kindern (und ihren Eltern) weggetragen wurden.

Unser super U-Boot hatte bei der Jubla ein „Schwesterchen“ bekommen und alle schauten gespannt durch die Seerohre.

Die Stimmung auf dem Gelände war wieder herrlich friedlich und fröhlich!

Viele Besucher genossen im Schatten unter den Bäumen Pizzen, Hot Dogs, Würste und die feinen selbst gebackenen Kuchen und Torten. Und überall sah man Kinder mit Popcorntüten.

Ein kleiner Platzregen gegen Schluss vertrieb leider einen Teil unserer Besucher dann doch vorzeitig, was auf die Umsatzzahlen drückte.

Beim Zusammenräumen war es schon wieder trocken und dank der vielen freiwilligen Helfer lief es beinahe wie von selbst.

Und nach dem langen Tag schmeckten die Grilladen von der Hirsgartenbadi-Küche himmlisch und wir konnten das KiFe in wunderbarer Stimmung beenden.

Für Akife  
Bea Gretener

## **Jahresbericht Erlebnisraum Teuflibach 2011**

### **Betrieb**

Auch letzten Winter haben wir den Teuflibachbetrieb eingefroren und die Saisoneroöffnung mit einem Frühlingfest Anfang März 2011 gefeiert.

Im 1.Halbjahr 2011 haben wir den Betrieb wie gewohnt am MI- und SA-Nachmittag beibehalten und die 12-er Abos für die Kinder blieben bei Fr. 84.-. Insgesamt waren 369 Kinder während den 36 geöffneten Nachmittagen zu Besuch im Teuflibach.

Das Betreuungsteam Ralph, Angelica und Jonas hat auch 2011 die Betreuung übernommen und ergänzte sich bei der Betreuung der Kinder. Die konstanten Bezugspersonen wirkten sich positiv auf die Kinder aus und alle genossen die Nachmittage in der Natur beim Hütten bauen, werken, basteln und den Platz bespielen. Vielen Dank Euch Dreien.

Das neue Angebot der betreuten Kindergeburtstage mit Hütten bauen, Schatzsuche, Spiel- oder Clownnachmittage wurde für einige Nachmittage gebucht und Jugendliche organisierten und betreuten die Parties zusammen mit Michelle.

### **Gemeinde**

Die Gemeinde Cham leistet einen grosszügigen Beitrag an den Betrieb und wir sind sehr dankbar dafür. Als Gegenzug können 30 Schulklassen in den Teuflibach kommen und dieses Angebot wird rege genutzt. Sei es als Herbstausflug, als Projekttag oder als Jahreszeitentage, den Kindern gefallen die Aussenschulraum-Stunden im Teuflibach.

Im 2011 haben sich die Schüler/innen der Time-Out Klassen an einigen Dienstagen dem Aussenraum des Teuflibach gewidmet und sich u.a als Projekt des Gartens angenommen sowie für die Feuerstelle Holz gespalten.

### **Schule und Freizeitkurse**

Die Zusammenarbeit mit den Schulen Cham wird immer intensiver, es klappt alles wunderbar und wir bedanken uns dafür herzlich. Mit der Schuladministration organisieren wir Angebote für die Freizeitkurse für Kinder, es wurden 35 Kurse ausgeschrieben. Diese Kurse wurden ab Herbst- bis zu den Sommerferien angeboten, jeweils an Mittwoch- oder Samstagnachmittagen und gingen von Adventskranz binden über Clown-Kurs und Kochen bis zum Naturdetektiv-Club sowie Werken, Basteln mit verschiedensten Materialien. 9

Kursleiterinnen boten und bieten den Kindern kreative und lehrreiche Stunden, Euch vielen Dank für die vielfältigen und gut vorbereiteten Angebote.

## **JAC**

Mit der Jugendarbeit Cham teilen wir einen Zivildienstleistenden. Dieser unterstützt uns sehr, indem er regelmässig die Umgebung pflegt, kleinere Reparaturen vornimmt und bei der Betreuung, vor allem in den Ferien, mithilft. Wir sind glücklich über diese gelungene Synergie-Nutzung.

Die Begleitgruppe der Projekte Open Sunday und Midnight Games, darunter Faust Lehni vom JAC und Doris Schalch, Lydia Voshardt, Karin Hüvel und ich vom Verein ZuKi, besprachen gemeinsam die neue Saison und überlegen sich nun die nötigen Schritte zum Verselbständigen der Projekte.

Vielen Dank an das JAC für die gute Zusammenarbeit.

## **Mittagstisch**

Der Mittagstisch für die ISOCS Englischschule hat sich etabliert und Brigitte Gsponer kocht an vier Tagen in der Woche im Teuflibach ein gesundes, leckeres Menu für die Kinder und Lehrpersonen. Die kurze freie Zeit nach dem Essen verbringen die Kinder im Wald und toben sich aus, bevor es wieder zurück in die Schule geht.

Zusätzlich wurde ab Sommer 2011 eine Kindergartengruppe geführt und ab 2012 ist eine Oberstufengruppe in Planung.

Frau Webb herzlichen Dank für die tolle Zusammenarbeit und das Vertrauen in unsere Arbeit.

## **Ferienbetreuung**

Das FerienBetreuungsangebot kommt gut an und die unkomplizierte und flexible Art wird geschätzt. Insgesamt 286 Kinder wurden während 48 Schulfertagen betreut und haben 684 ganze Tage gebucht. Dies ergibt einen Schnitt von 15 Kindern im Tag.

Wir erhalten gute Feedbacks und die Nachfrage nach allen Ferienwochen wird grösser. Die schulfreien Tage um Weihnachten haben wir ins Jahresprogramm aufgenommen und die zweite Sportferienwoche neu angeboten.

Für die Kinder spielt das Wetter eine untergeordnete Rolle, sie haben dickere Kleidung angezogen und sich im Schnee vergnügt. Michelle Achermann und Wolf Meyer haben diese Wochen kompetent geleitet und mit dem Zivi und den Jugendlichen abwechslungsreiche, spannende Tage vorbereitet und durchgeführt. Euch allen vielen Dank für Euren super Einsatz vor und während diesen Wochen.

## **Teuflibach für Erwachsene**

In Zusammenarbeit mit der Frauengemeinschaft und Schule+Elternhaus Cham haben wir Kurse für Erwachsene angeboten. Im 2011 wurden Osterhühner mit Fimo gebastelt und unzählige Weidenkugeln geflochten, wir konnten in und ausserhalb des Teuflibachs 8 Kurse durchführen.

Bei den TeuflibachTreffs genossen wir feines Essen und gemütliches Zusammensein.

An diversen Pflagetagen haben wir die Brombeeren bekämpft und die Umgebung gepflegt.

An dieser Stelle ein GROSSES Dankeschön allen Helfer/innen und allen Mitarbeiter/innen, dank Euch und Eurem Engagement lebt der Teuflibach und es läuft fast jeden Tag etwas...

## **Sponsoring junge Wirtschaftskammer Zug**

Die Zuger Bevölkerung erhielt am Samstag 21. Mai 2011 die aussergewöhnliche Gelegenheit, ein drei-Gang-Gourmet-Menu, gekocht von drei Zuger Gault Millau Köchen, zu geniessen und sich verwöhnen zu lassen. Dieser Anlass wurde organisiert von der jungen Wirtschaftskammer in Zug und der Erlös wurde dem Teuflibach gespendet für Holz zum Hütten bauen.

## **Zusammenarbeit mit anderen Organisationen, ausserhalb des Teuflibachs**

### **Childrens World**

Das ChildrensWorld, ein zweisprachiger Kindergarten, auch im HighTechPark beheimatet, hat uns angefragt, ob wir Ihnen aushelfen können. Ihre Küchenfee ist unfallbedingt für einige Monate ausgefallen und sie suchten dringend einen Ersatz. Jeannette Beringer, eine unserer FerienBetreuungs-Küchenfeen hat sich bereit erklärt, die Lücke zu schliessen und hat an diversen Tagen zweimal täglich gekocht für die Kleinkindergruppe ab 6 Monaten und für den Kindergarten.

### **Familyday**

Der TV Cham organisierte im September wiederum einen Bewegungstag, leider fiel er den schlechten Wetteraussichten zum Opfer und wurde nicht durchgeführt.

### **kinder-camps.ch**

Im Laufe des Frühlings wurden wir von kinder-camps.ch, die an diversen Orten der Schweiz Fun & Action Kids Camps durchführen, angefragt, ob der Verein ZuKi mithelfen möchte bei der Durchführung der Sportwoche für Kindergarten- und Primarschulkinder und der Suche nach geeigneten Trainern.

Unsere Teuflibach-Betreuerin Iren hat das Amt als Wochenchefin übernommen und gut 40 Kinder während der ganzen Woche begleitet und gelobt, getröstet und Schuhe gebunden. Unser Verein hat mitgeholfen bei der Vernetzung und Werbung des Angebotes.

Karin Pasamontes für die AG TB

## **Arbeitsgruppe Dorfmärtbeiz Juli 2011**

Am 9. Juli 2011, dem ersten Sommerferientag durften wir vom ZUKI zum vierten Mal das Dorfmärtbeizli führen. Zwischen Sonnenschein und Wolken haben wir den paar Besuchern feine Kuchen und Sandwich mit Kaffee oder Apéro serviert.

Einen speziellen Dank an Margrit, Jeannette, Roswitha, Susi, Karin und Bea für die Unterstützung und den tollen Einsatz, ich habe einen schönen Morgen mit euch allen verbracht.

Christine Mercante, für die AG Dorfmärt

## **Weitere ZuKi-Events 2011**

- |                                  |                                                                                              |
|----------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------|
| - Open Sunday und Midnight Games | sind wir in der Begleitgruppe                                                                |
| - Zugwest                        | Mitglied                                                                                     |
| - Villettefest zusammen mit JAC  | ZuKi hat Spiele für Kinder und eine alkoholfreie Bar bei einem riesigen Sandkasten angeboten |
| - Gemeinsam gegen Gewalt         | Abschlussfest-Restaurations durch ZuKi                                                       |

## **Jahresbericht AG Public Relations (PR) 10**

Der jährlich wiederkehrende Arbeitsanfall für das Kinderfest war auch im 2011 nicht weniger gross als in all den anderen Jahren: Plakate und Flyer drucken lassen, Inserate und Ankündigungstexte in den Medien rechtzeitig schalten, Dankesbriefe für unsere Sponsoren vorbereiten, etc.

Sponsoring ist das wiederkehrende Bauchweh unseres Vereins.... Vor 2 Jahren ist ZUKI dem Wirtschafts-Netzwerk Zug-West beigetreten, um erleichterten Zugang zu möglichen Sponsoren zu erhalten. So haben wir im 2011 vermehrt Anstrengungen unternommen, die leider nicht gross gefruchtet haben! Immerhin kommen Karin und ich als Vertreterinnen drei Mal im Jahr zu einem tollen Apéro und einigen fröhlichen Abenden mit der Zug-West Prominenz!!

Eine andere Schiene um Geld erhalten sind wir im 2011 auch noch gefahren: Wir wollten 10'000.- gewinnen beim Benevol-Wettbewerb, wo der Verein oder die wohltätige Organisation mit dem wertvollsten Beitrag zum Zuger Oeffentlichkeits-Leben ausgezeichnet wurde. Leider waren wir zwar weit vorne dabei, aber auch hier nicht die Gewinner, die absahnen konnten.

Wir bleiben dran!

Doris Schalch  
Leiterin Öffentlichkeitsarbeit (PR)